

CINÉ JOURNAL SUISSE

SCHWEIZER FILMWOCHENSCHAU

CINE GIORNALE SVIZZERO

TÉLÉPHONE 5 52 34 / CHÈQUES POSTAUX 1.7864 / 8, RUE DE HESSE / GENÈVE

Communiqué No. 374 du 18 février 1949

- 1 - Puzzle automobile - Le nombre de véhicules à moteur en Suisse atteint un chiffre record. Ceci entraîne des importations massives mais crée en même temps d'importantes occasions de travail à l'intérieur du pays, par exemple par le montage en Suisse de marques étrangères...un puzzle gigantesque et passionnant! (51 m.)
- 2 - Importation de vedettes - A l'aéroport de Kloten: Arrivée des vedettes Cornel Wilde (Hollywood) et Josette Day (Paris) qui joueront dans le nouveau film de la "Praesens". (18 m.)
- 3 - Le bon vieux marché - Instantanés du pittoresque marché de chevaux et de la foire traditionnelle dans la jolie petite ville d'Aarberg. (35 m.)
- 4 - Mission pour la Palestine - Le président du C.I.C.R. quitte l'aéroport de Cointrin à bord d'un avion spécial, accompagné de ses collaborateurs qui dirigent la mission des Nations Unies pour l'aide aux réfugiés de Palestine. (16 m.)
- 5 - 50 km.! - Images captivantes de la belle lutte sportive pour le championnat suisse de course de fond à Kandersteg, qui a été gagné par le jeune Uranais Karl Brikler. (37 m.)

Titres etc. 17 m.

Métrage: 174 m.

Communiqué No. 374 vom 18. Februar 1949

- 1 - Das Auto-Puzzle - Rekordbestand von Motorfahrzeugen in der Schweiz. Riesige Importziffern! Aber gleichzeitig bedeutende inländische Arbeitsbeschaffung durch Schweizer Montage ausländischer Marken - ein Riesen-Puzzle von hohem technischem Reiz. (51 m.)
- 2 - Star-Importe - Auf dem Flugplatz Kloten: Ankunft der für einen neuen Film der "Praesens" verpflichteten Filmschauspieler Cornel Wilde (Hollywood) und Josette Day (Paris). (18 m.)
- 3 - Markt im Seeland - Schnappschüsse vom pittoresken Pferde- und Warenmarkt im schönen alten Städtchen Aarberg. (35 m.)
- 4 - Mission für Palästina - Der Präsident des Int. Komitees vom Roten Kreuz verlässt Genf-Cointrin an Bord eines Sonderflugzeuges, begleitet von seinen für die UNO-Mission zugunsten der Flüchtlinge in Palästina verantwortlichen Mitarbeitern. (16 m.)
- 5 - 50 Km.! - Fesselnde Bilder von dem wahrhaft sportlichen Kampf um die Schweizer Ski-Langlaufmeisterschaft in Kandersteg, die vom jungen Urner Karl Brikler gewonnen wurde. (37 m.)

Titel usw. 17 m.

Meterzahl: 174 m.

CINÉ JOURNAL SUISSE
SCHWEIZER FILMWOCHENSCHAU
CINÉ GIORNALE SVIZZERO

Comunicato No. 374 del 18 febbraio 1949

- 1 - Puzzle automobile - Il numero dei veicoli a motore in Svizzera ha raggiunto una cifra ancor mai registrata. Questo fatto implica importazioni enormi ma contribuisce a creare occasioni di lavoro, p.es. il montaggio in Svizzera delle marche straniere... un "puzzle" da giganti, interessantissimo dal lato tecnico. (51 m.)
 - 2 - Importazione di stelle - All'aeroporto di Kloten: Arrivo delle stelle Cornel Wilde (Hollywood) e Josette Day (Parigi) che interpreteranno parti importanti nel nuovo film della "Praesens". (18 m.)
 - 3 - Mercato nel Seetal - Istantanee del tipico mercato equino e della tradizionale fiera della graziosa cittadina di Aarberg. (35 m.)
 - 4 - Missione per la Palestina - Il presidente del C.I.C.R. lascia l'aeroporto di Cointrin a bordo di un aereo speciale, accompagnato dai suoi collaboratori che dirigono la missione delle Nazioni Unite per l'aiuto ai rifugiati di Palestina. (16 m.)
 - 5 - 50 km.! - Riprese della bella e sportiva lotta per il titolo di campione svizzero nella gara di fondo di Kandersteg, vinta dal giovane urano Karl Brikler. (37 m.)
- Metraggio: 174 m.

Metraggio: 174 m.

Titres etc. 17 m.

Comunicato No. 374 vom 18. Februar 1949

- 1 - Das Auto-Puzzle - Rekordbestand von Motorfahrzeugen in der Schweiz. Riesige Importlieferung! Aber gleichzeitig bedeutende inländische Arbeitsbeschäftigung durch Schweizer Montage ausländischer Marken - ein Räsel-Puzzle von hohem technischem Reiz. (51 m.)
- 2 - Star-Importe - Auf dem Flughafen Kloten: Ankunft der für einen neuen Film der "Praesens" verpflichteten Filmstars Josette Day (Paris) und Cornel Wilde (Hollywood). (18 m.)
- 3 - Markt im Seetal - Schnappschüsse vom pittoresken Pferde- und Warenmarkt im schönen alten Städtchen Aarberg. (35 m.)
- 4 - Mission für Palästina - Der Präsident des Int. Komitees vom Roten Kreuz verlässt Genf-Cointrin an Bord eines Sonderflugzeuges, begleitet von seinen Mitarbeitern für die UNO-Mission zur Klärung der Flüchtlinge in Palästina verantwortlichen Mitarbeiter. (16 m.)
- 5 - 50 Km.! - Fesseln Bilder von dem wahrhaft sportlichen Kampf um die Schweizer Ski-Langlaufmeisterschaft in Kandersteg, die vom jungen Urner Karl Brikler gewonnen wurde. (37 m.)

Metrazahl: 174 m

Titel usw. 17 m.

1 - Das Auto-Puzzle - 37'000 neue Autos wurden 1948 importiert - ein neuer Rekord. Aber viele kamen in Einzelstücken zu uns und werden in einheimischen Fabriken montiert. Es lohnt sich, diesem Riesen-Zusammensetzspiel etwas zuzuschauen./ Der Motor kommt fixfertig an und wird ins Chassis eingebaut./ Die Karosserie geht unterdessen auf eigenen Wegen ihrer Vollendung entgegen./ Alle Einzelteile sind fertig geformt und gepresst; sie werden bei uns nur noch zusammengeschaubt, genietet oder geschweisst./ Was fehlt noch zum Puzzle? Da sind die Türen-/ Hoffentlich passen sie in die Oeffnungen. Das Karosserie-Puzzle ist fertig; jetzt fehlt noch der letzte Schliff, und schon kommt die Farbe./ Kleinere Stücke wie Schutzbleche und Türen werden gleich reihenweise gefärbt: Man tunkt sie alle miteinander wie Ostereier in die Farbe./ Fertig, herausgezogen und schwupps, nach hinten in den Trockenraum geschwenkt!/ Natürlich gibt es auch für die Elektriker eine Menge Arbeit; von der Polsterwerkstatt, die wir übergehen, ganz zu schweigen./ Aber Karosserie und Chassis sind hübsch gleichzeitig fertig geworden; jetzt kommen die beiden zusammen; das Puzzle geht glatt auf/ und die fertigen Wagen laufen folgsam und ganz von selber zum Kontrollstand... um dann auf den Strassen des Landes zu paradieren, in dem sie - wenigstens teilweise - geboren sind./

2 - Star-Importe - Auch Filmstars sind Importprodukte, besonders für den Schweizerfilm, der sie nicht serienweise herstellen kann. In Klotten kamen vor kurzem die Hauptdarsteller für einen neuen Praesensfilm an: Cornel Wilde aus Hollywood und Josette Day aus Paris./ Cornel Wilde, von Frau und Kind begleitet, wurde vom Chefoperateur Emil Berna und vom Regisseur der besten Praesensfilme, Leopold Lindtberg, begrüsst, während der Drehbuchautor Richard Schweizer Josette Day vor den Autogrammjägern zu schützen versuchte, die den Stars nach international geregelter Zeremonie ihre Huldigung darbrachten./

3 - Markt im Seeland - Aarberg im Seeland hat die Schönheit seines alten, geschlossenen Stadtbildes in unsere Zeit herübergerettet, und die Aarberger Märkte haben einen Hauch von Romantik und Abenteuer./ Hier darf man prüfen, wägen, betasten;/ hier werden die Verkaufsstände zu Rednerpulten;/ hier zahlt man gern; denn der Markttag ist wie ein Festtag. Aber trotz des festlichen Lebens sind die Aarberger Märkte viel mehr als eine Volksbelustigung;/ es geht hier um bedeutende Umsätze, besonders auf dem jedes Frühjahr durchgeführten Pferdemarkt, die schönsten Eidgenossen aus bernischen und freiburgischen Zuchtgebieten bieten hier ihre Dienste an - / gute Dienste, die man sich gerne etwas kosten lässt!./

4 - Mission für Palästina - Mit einem Sonderflugzeug ist von Genf-Cointrin der Präsident des Internationalen Komitees vom Roten Kreuz, Herr Rüegger, mit seiner Frau nach dem Nahen Osten abgereist, begleitet vom Delegationschef für den Nahen Osten de Reynier, dem Flüchtlingskommissar für Palästina Escher und dem Kabinettschef Hunziker./ Herr Rüegger wird das neue, vom Internationalen Komitee im Auftrag der Uno errichtete Flüchtlingskommissariat in Palästina besuchen. Noch ist Krieg auf der Welt, noch sind Menschenleben zu retten./

5 - 50 Km.! - Schweizer Landlaufmeisterschaft in Kandersteg. Start von Karl Bricker und Edy Schild, der seinen Titel zurückerobern möchte./ Auch Theo Allenbach ist zu grossen Taten bereit, aber Bricker ist schon während der ersten 10 Kilometer so schnell, dass kaum gegen ihn aufzukommen ist./ Allenbachs Anfangstempo ist zwar sehr eindrucksvoll, und Edy Schild ist ein zäher Gegner, aber Bricker ist in so

ausgezeichneter Form, dass er schon nach 20 Kilometern einen wesentlichen Zeitvorsprung gewonnen hat. Beim 28. Kilometer wirkt er noch ganz frisch, während Allenbach mit vollen Kräften kämpfen muss. Nach 48 Kilometern! Brickers Sieg steht kaum mehr in Frage. Aber Allenbach hält mit äusserstem Energieaufwand die zweite Stelle. Marcel Matthey wird Vierter werden, während der tapfere Edy Schild auf falsch gewachsenen Ski den dritten Platz erkämpft. Nach seinem 17. 50 Kilometerlauf kommt der zähe Victor Borghi als Sieger seiner Klasse an. Karl Bricker läuft die beste Zeit! 50 Kilometer in 3 Stunden, 39 Minuten, 58 Sekunden. Würden alle Sportpreise auf so faire und kameradschaftliche Weise errungen!

ooOoo

1 - Puzzle automobile - 37.000 voitures automobiles ont été importées en 1948. Un nouveau record! Cependant, un grand nombre d'entre elles arrivent en pièces détachées et sont montées en Suisse. Jetons un coup d'oeil sur l'assemblage de cet énorme puzzle. / Le moteur, qui arrive tout prêt, est fixé au châssis. / Pendant ce temps, la carrosserie suit son propre chemin. / Les diverses parties sont arrivées terminées, formées à la presse; chez nous, elles sont seulement assemblées, rivées ou soudées. / Que manque-t-il encore au puzzle?... Voici les portes! / Pourvu qu'elles correspondent aux ouvertures!... Le montage de la carrosserie est terminé. Il ne reste plus que la dernière opération: la peinture. / Des pièces de dimensions moyennes, comme les ailes et les portes sont peintes en série. On les plonge toutes ensemble dans la peinture, comme des oeufs de Pâques. / On retire le tout et hop! au local de séchage. / Naturellement, il y a aussi les électriciens qui trouvent pendant ce temps le moyen de faire leur travail,... et nous ne parlons pas des garnisseurs qui font le capitonnage. / On s'arrange pour que la carrosserie et le châssis soient prêts en même temps. Il suffit de les assembler, le puzzle est complet. / Les voitures prêtes et obéissantes s'en vont toutes seules au stand de contrôle. Elles iront ensuite se "pavaner" sur les routes d'un pays... qui les a presque vu naître! /

2 - Importation de vedettes - Les vedettes de cinéma sont également des produits d'importation, spécialement pour le film suisse qui ne peut guère produire en série. A Kloten, sont arrivés récemment les principaux interprètes d'un nouveau film de la Praesens: Cornell Wilde, de Hollywood, et Josette Day, de Paris. / Cornell Wilde accompagné de sa femme et de son enfant / est salué à l'arrivée par le chef opérateur Emile Berna et par le metteur en scène des meilleurs films de la Praesens, Léopold Lintberg. / Quant à l'auteur du scénario, Richard Schweizer, il essaye de soustraire Josette Day aux chasseurs d'autographes, venus sacrifier à leurs idoles, selon des rites adoptés dans le monde entier! /

3 - Le bon vieux marché - Aarberg, dans le Seeland, a conservé intacte, jusqu'à nos jours, sa beauté ancienne et harmonieuse; un souffle de romantisme et d'aventure parcourt les marchés de la petite ville. / Ici, on examine, on soupèse, on tâte; / là, les étalages deviennent des tribunes d'orateurs; / là encore, on ne regarde pas à la dépense, car jour de marché jour de fête. Mais, malgré la bonne humeur, les marchés d'Aarberg sont beaucoup plus qu'un divertissement populaire; / les chiffres d'affaires sont impressionnants spécialement sur le marché des chevaux qui se tient à chaque printemps. / Les plus beaux chevaux suisses des élevages bernois et fribourgeois offrent leurs loyaux services / que d'ailleurs on est tout disposé à bien payer. /

4 - Mission pour la Palestine - A bord d'un avion spécial, le Président du Comité International de la Croix-Rouge et Mme Ruegger ont quitté Genève-Cointrin pour le Proche-Orient. / Ils sont accompagnés du chef de la délégation pour le Proche-Orient, M. de Reynier, / du commissaire pour les réfugiés de Palestine, M. Escher et du chef du cabinet, M. Hunziker. / M. Ruegger visitera le nouveau "commissariat des réfugiés" créé en Palestine par le C.I.C.R. à la demande des Nations Unies. Toujours la guerre hélas! Toujours des vies humaines à sauver. /

5 - 50 km.! - Championnats suisses de fond à Kandersteg. Départ de Karl Bricker / et d'Edy Schild, qui voudrait bien reconquérir son titre. / Théo Allenbach, lui

aussi, est prêt à faire parler de lui. / Mais après 10 km. de course, Bricker est si rapide, qu'on voit déjà qu'il sera difficile de le battre. / Allenbach a pourtant pris un départ impressionnant, et le coriace Edy Schild n'est pas un adversaire à dédaigner. / Après 20 km., Bricker, dans une forme magnifique, a déjà pris une nette avance. Au 28ème km., il apparaît frais et dispos. / Allenbach, lui, doit lutter de toutes ses forces. / Après 48 km., la victoire de Bricker ne fait plus guère de doute. / Allenbach, dans un dernier sursaut d'énergie, se maintient à la deuxième place. / Marcel Matthey sera 4ème, tandis que le courageux Edy Schild, sur des skis mal fartés, prendra la troisième place. / Victor Borghi, grand vainqueur des seniors; il en est à sa 17ème course de grand fond. / Karl Bricker, meilleur temps absolu: 50 km. en 3 heures 39 minutes 58 secondes. Pourraient toutes les récompenses sportives être gagnées dans un tel esprit de loyauté et de camaraderie! /

* * * * *

1 - Puzzle automobile - 37 000 automobili nuove sono state importate nel 1948, un vero primato. Ma molte sono giunte in Svizzera in parti staccate per essere montate in stabilimenti indigeni. Vale la pena di seguire la fasi di questo giochetto, vero "puzzle" da giganti. / Il motore giunge bell' e montato e viene fissato sull'intelaiatura. / Nel frattempo, la carrozzeria segue vie proprie. / Le singole parti hanno già tutte la forma e le dimensioni volute. Da noi vengono soltanto connesse avvitate o saldate. / Che cosa manca al puzzle? Ecco, le porte: / e guarda un po': corrispondono esattamente ai vani! Il giochetto è quasi terminato; un'ultima ripulitina - poi passiamo ai colori. / Le parti più piccole, come i parafanghi e le porte vengono tinti in serie. E' molto semplice: vengono tuffati nei colori come uova di Pasqua. / Pronti, fuori e via, nella sala di essiccazione. / Naturalmente anche gli elettricisti hanno molto lavoro - senza parlare del laboratorio d'imbottitura che non visitiamo. / Ma, con sincronismo perfetto ecco terminate la carrozzeria e l'intelaiatura, ora basta riunirle ed il puzzle è terminato / e, diventato automobile, si sposta verso il posto di controllo. Poi corre a pavoneggiarsi sulle strade d'Elvezia, che sono, un po', anche le sue. /

2 - Importazione di stelle - Perfino le stelle dello schermo sono prodotti d'importazione, specialmente per il cinema svizzero, che non le può produrre in serie. A Kloten sono giunti gl'interpreti di un nuovo film della Praesens: Cornel Wilde di Hollywood e Josette Day di Parigi. / Cornel Wilde, con la famigliola, / è stato salutato dall'operatore capo Emilio Berna e dal regista dei migliori film della Praesens, Leopoldo Lindtberg, / mentre l'autore Riccardo Schweizer cercava di proteggere Josette Day contro i cacciatori di autografi venuti, secondo l'usanza internazionale, a presentare ai loro idoli fervidi ed interessati omaggi. /

3 - Mercato nel Seetal - Aarberg nel Seeland ha conservata intatta fino ai nostri giorni la sua bellezza antica. Ed il mercato di Aarberg ha aspetti romantici ed avventurosi. / Tutto si può esaminare, soppesare, palpare. / I banchi di vendita diventano rostri per oratori. / Si spende volentieri, poichè il giorno di mercato è come un giorno festivo. Ma nonostante il movimento allegro, le fiere di Aarberg sono più che una festa popolare; / gli affari pattuiti sono importanti, specie le vendite del mercato equino. / I più bei cavalli degli allevamenti bernesi e friburghesi offrono i loro leali servigi / che vengono apprezzati al loro giusto valore. /

4 - Missione per la Palestina - A bordo di un aereo speciale hanno lasciato Ginevra-Cointrin il Presidente del Comitato internazionale della Croce Rossa, signor Rüeeggler, e la sua signora, / accompagnati dal capo della Delegazione per il Medio Oriente, de Reynier, / dal commissario per i rifugiati di Palestina, Escher e dal capo di gabinetto Hunziker. / Il presidente Rüeeggler visiterà il commissariato per i rifugiati di Palestina, creato dalla Comitato Internazionale su richiesta delle Nazioni Unite. La guerra perdura e ci sono ancora molte vite umane da salvare. /

5 - 50 km.! - Gare svizzere di fondo a Kandersteg. Partenza di Karl Bricker, / e di Edy Schild, che vorrebbe riconquistare il proprio titolo. / Anche Theo Allenbach tende a gesta gloriose, / ma Bricker già nei primi 10 chilometri è così rapido che pochi possono sperare di batterlo. / Il ritmo iniziale di Allenbach, tuttavia, è impressionante. e Edy Schild è un avversario tenace. / Ma la forma di Bricker è veramente ottima, tanto che dopo 20 chilometri egli ha già un netto vantaggio. Al 28° chilometro egli appare ancora fresco ed elastico, / mentre Allenbach deve proprio impegnarsi a fondo. / Dopo 48 chilometri! La vittoria di Bricker è quasi certa. / Ma Allenbach con uno sforzo estremo si mantiene al secondo posto. / Marcel Matthey sarà quarto, mentre il valoroso Edy Schild, i cui sci non avevano una cera adatta, conquista il terzo posto. / Vittore Borghi vincitore dei seniores; è la diciassettesima gara di gran fondo di questo valoroso sportivo. / Karl Bricker registra il tempo migliore: 50 chilometri in 3 ore, 39 minuti, 58 secondi. Possano tutti i campionati essere vinti, come questo, in modo leale e cordiale, da veri sportivi. /

* * *